

# Entscheidung der OIK

**Beitrag von „Jafari Majes“ vom 17. April 2008, 23:42**

## Zitat von PCI

Von meiner grundsätzlichen Kritik rücke ich jedoch nicht ab. Es hat mir noch keiner schlüssig erklären können, warum eine Vereinigung so unterschiedlicher Organisationen wie AIC, OIK, GF notwendig sein soll. Ich bleibe dabei, hier wird ein Teil mikronationaler Freiheit sehenden Auges zu Grabe getragen.

Weil diese Schwarz-Weiß-Einteilung in dieser Form keinen Sinn ergibt. Wenn man zu jeder MN eindeutig sagen könnte, ob sie zur OIK oder zur GF paßt und es dabei keinerlei Überschneidungen, wäre das ein anderer Fall. Aber ich habe den Eindruck, daß ein Haufen MNs auf beide Karten passen würden und durch den Zwang, sich für eine aus mehreren Karten entscheiden zu müssen, bereits in ihrer Außenpolitik eingengt werden.

Wir haben wohl irgendwelche zwei MNs, die in Sachen Realismus die beiden Extreme darstellen, und dazwischen befinden sich die restlichen MNs in einem fließenden Übergang. Auf einer gemeinsamen Karte könnte jeder mit jedem anderen simulieren, mit dem er das möchte, ohne in Argumentationsschwierigkeiten zu kommen. Es würde ja niemand gezwungen werden, mit einem bestimmten anderen zusammenzuarbeiten oder gar seine eigene Simulation umzustellen.

Ich bin mir allerdings mittlerweile bewußt, daß diese meine Ansicht wohl nur von einer Minderheit vertreten wird und auf beiden (oder allen drei) Seiten die Vorurteile und entsprechend die Fanatiker wohl das letzte Wort haben werden. Mal wieder. Schade eigentlich.